



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Von dem Blut zu verstellen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Das Erste Buch.

lxxix

ein Loch da ein pfeil in ist / e zeucht ihn heraus.
Ein pflaster gemacht von Suckwurz / zeucht auß
Beyn / Horn oder Nagel.

Blut zu verstellen.

Das Sämlin in den Rosen gemischt mit Eßig / vnd
gelegt auff ein blutende Wunden / steller das zuhand.
Maurrauten gebraucht / versteller das Blut.

Breiten Wegerich gestossen / vnd mit weiß von et
nem Ey / auff ein blutende Wunde gelegt / verstelltet
das Bluten.

Helffenbein pulver genüzt mit Wegerich safft / ver
steller das Blut.

Es ist kein besser ding Blut zu verstellen / dann Terra
Sigillata.

Wien verstopft alle Blutende flüss.

Für die zerknütschten Glyder.

Wermuth ist fast gut vñ nutz den zerknütschte Gly
dern / wenn man nimpt ein wenig gutes Weins / gemi
schet mit Honig / vnd gestossen Bümml / vnd darauf
gelegt / gleich einem pflaster.

Odermenig safft auff die zerknütschten Glyder
strichen / heilet sie.

Zibisch wurzel gesotten mit Wein / vnd den gedri
cken / ist gut allen innerlichen Glydern / die zerbro
chen von schlägen / stossen oder fallen.

Ein pflaster gemacht von Goldwurz vnd Gers
mal / jeglichs gleich viel / vnd auff die zerknütsch
Glyder gelegt.

Berthomen bletter gesotten in Wasser / vnd auff
zerknütschten Glyder gelegt / heilet sie.

Naterwurz gestossen / vnd auff die zerknütschte
Glyder gelegt / heilet sie.

Groß Walwurz gestossen / vnd das gelegt auff die
zerknütschten Glyder / heilet sie.

L